

PREMIERE:
FR. 07.11.2025
20.00 UHR

SO. 09.11.2025, 18.00 UHR
MI. 12.11.2025, 20.00 UHR
FR. 14.11.2025, 20.00 UHR
SA. 15.11.2025, 20.00 UHR
SO. 16.11.2025, 16.00 UHR

VORMERKUNGEN:

Tickets auf unserer Homepage
www.theatergruppe-villnoess.it
oder im Tourismusbüro
unter Tel. +39 0472 840 180
Montag - Freitag: 8.00 bis 12.00
und 15.00 bis 17.00 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene: 15,00 €
Ermäßigt unter 14: 10,00 €

Im Rahmen unserer Theateraufführungen
bieten wir einen **besonderen Kalender**
zum Verkauf an. Mit dem Erwerb unter-
stützen Sie die Südtiroler Krebshilfe.
Helfen Sie mit, Gutes zu tun!

WIR DANKEN FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG



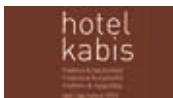
Gemeinde
Villnöss



Elektroanlagen - Impianti elettrici
elektroservice
Messner Rudolf Villnöss - Funes



rent@zelle



Deutsch von Wolf Christian Schröder

kalender girls

Tim Firth

Regie: Gerd Weigel

IM KULTURHAUS
VON ST. PETER VILLNÖSS

PREMIERE
FR. 07.11.2025
20.00 UHR





Cora
Chiara Michaeler



Chris
Doris Pichler



Annie
Christine Lang



Lawrence
Siegfried Messner



Rod
Stefan Profanter



John
Andreas Chizzali



Elaine
Vera Huber



Jessie
Kathrin Runggatscher



Betti
Paula Pernthaler



Ruth
Theresia Runggatscher



Marie
Elisabeth Kröll



Brenda
Andrea Leitner



Arni
Lorenz Profanter



Tourist
Alfred Runggatscher

Regie
Regieassistentz
Gesamtleitung
Öffentlichkeitsarbeit
Maske
Frisuren
Kostüme
Lichtdesign
Licht- & Tontechnik

Bühnenbau

Gerd Weigel
Silvia Runggatscher
Doris Pichler, Rosmarie Messner
Karl Heinz Ranalter
Ines Psailer, Viktoria Plattner, Selina Fischnaller
Paula Pernthaler, Sophie Schmitz
Zita Brenninger
Werner Lanz, videoproject
Florian Obexer, Karl Munter, Walter Obkircher,
Max Delueg
Karl Heinz Ranalter, Josef Lamprecht,
Arnold Delueg

„Calendar Girls“ ist eine Komödie, die auf einer wahren Geschichte basiert: Auf komische und gleichzeitig berührende Art erzählt das Stück die Geschichte eines Frauenvereins, der für einen guten Zweck mit allen Regeln und Traditionen bricht. Annie und Chris, zwei Frauen in den besten Jahren, pflegen im örtlichen Frauenclub ihre Freundschaften, organisieren Basare und basteln für gute Zwecke. Als Annies geliebter Mann an Leukämie stirbt, möchten sie in der Klinik, in der er gestorben ist, ein Sofa für die wartenden Angehörigen stiften: das Gedächtnissofa. Statt den alljährlichen Benefiz-Kalender mit Tier- und Landschaftsfotos zu bestücken, schlägt sie ihren Freundinnen vor, selbst vor die Kamera zu treten und zwar – nackt.

Regisseur/Schauspieler Gerd Weigel

Mein Weg zum Theater begann eher zufällig – ich war offen für Neues und traf die richtigen Menschen. Seit über 30 Jahren stehe ich auf zahlreichen Bühnen und habe viele bereichernde Begegnungen erlebt. In letzter Zeit habe ich zudem spannende Erfahrungen im Filmbereich gesammelt und während der Corona-Zeit mein erstes Theaterstück sowie ein Drehbuch geschrieben. Jetzt freue ich mich darauf, die „Kalendergirls“ – unterstützt von engagierten Männern – auf die Bühne zu bringen und hoffentlich auch Sie zu begeistern.

